

Vorgaben für die Erstellung von gedruckten Schildern im Corporate Design des Naturparks Neckartal-Odenwald



Naturpark
Neckartal-
Odenwald

Kellereistr. 36
69412 Eberbach

Tel.: 06271 / 72985
Fax: 06271 / 942 274
buero@naturpark-neckartal-odenwald.de

1 Gestaltung der Schilder

Bei der Gestaltung der Schilder und der Einarbeitung von Inhalten sind die Vorgaben aus dem Manual zur Anwendung der digitalen Vorlagen zwingend einzuhalten.

Dies gilt insbesondere für die Schriftart und -größe, die Positionierung von Logos, die Hintergrundfarbe, die maximale Zeichenzahl und die Einhaltung von Abständen zwischen den Elementen. Sondermaße oder Veränderungen an der Außenkontur der Schilder sind nur mit Genehmigung durch die Naturpark-Geschäftsstelle möglich.

Die Einarbeitung von Inhalten in die digitalen Vorlagen hat durch einen geeigneten Grafiker mit Hilfe der Software Adobe Indesign zu erfolgen. Eine Liste von Grafikern finden Sie in Anhang 1.

Das Kurzmanual zur Anwendung digitaler Vorlagen für die Erstellung von Naturpark-Schildern sowie die Templates erhalten Sie in Anlage 1.

Der Inhalt der Schilder (Texte, Grafiken, Gestaltung) ist vor der Druckfreigabe mit der Geschäftsstelle des Naturparks abzustimmen.

Der Druck von Wanderschildern ist derzeit nicht vorgesehen.

2 Fotos, Illustrationen, Grafiken, Karten

Der Auftraggeber ist für den Erwerb von Nutzungsrechten für Fotos, Illustrationen und Grafiken jeglicher Art verantwortlich. Urheberangaben sind in geeigneter Weise darzustellen.

Der Auftraggeber trägt auch für die Nutzungsrechte an Kartenausschnitten (z.B. zur Darstellung eines Lehrpfadverlaufs) die Verantwortung. Für Kartenausschnitte wird derzeit die Verwendung von OpenStreetMaps – unter Beachtung der lizenzrechtlichen Bedingungen – empfohlen.

Abzüge/Scans von Illustrationen/Karten bestehender Holztafeln dürfen gemäß Urheberrechtsgesetz nicht verwendet werden, da für die Werke der Naturparkwerkstatt ausschließlich einfache, beschränkte Nutzungsrechte für die Verwendung auf der jeweiligen Tafel eingeräumt wurden. Ggf. können weitere Nutzungsrechte bei der Naturparkwerkstatt erworben werden.

Alternativ zum Erwerb von Nutzungsrechten können lizenzfreie Darstellungen verwendet werden.

Eine Liste möglicher Bezugsquellen von Illustrationen und Karten finden Sie in Anhang 2.

3 Schrift

Der Auftraggeber ist für die Nutzungsrechte an der Schriftart „VAG Rounded“ verantwortlich. Die Schrift kann unter www.fontshop.de oder über einen beauftragten Grafiker bezogen werden. Andere Schriftarten sind im Rahmen des Corporate Designs des Naturparks (außer in Logos) nicht zulässig.

4 Logos

Die Wort-Bild-Marke des Naturparks Neckartal-Odenwald ist gemäß den Angaben im Kurzmanual auf dem Schild zu integrieren. Die Wort-Bild-Marke sowie das Handbuch zur Verwendung finden Sie in Anlage 2. Die Wort-Bild-Marke des Naturparks darf nur nach Rücksprache auf anderen Medien verwendet werden.

Transparente Logos Dritter (Kommune, Institution, Unterstützer) sind vor einem weißen Hintergrund (möglichst mit abgerundeten Ecken) darzustellen.

5 Texte

Für die Einhaltung der Vorgaben des Urheberrechtsgesetzes bei der Verwendung von Texten Dritter hat der jeweilige Auftraggeber des Schildes Sorge zu tragen.

6 Material und Herstellung

Die Schilder sind aus Harzverbundplatten bzw. High Pressure Laminate (HPL) herzustellen. Werden die Schilder mit einer Rückwand montiert ist eine Stärke von 4 mm ausreichend. Hängt das Schild frei zwischen zwei Pfosten muss das Material eine Stärke von mindestens 8mm aufweisen.

Die Verwendung dieses Materials dient dem einheitlichen Erscheinungsbild aller Schilder innerhalb des Naturparks und trägt damit zur Wiedererkennung des Corporate Designs bei.

Das Material hat eine angenehme Haptik, besitzt eine hohe Dauerhaftigkeit und Belastbarkeit, ist UV- und wetterbeständig sowie feuer- und kratzfest.

Zudem können Schilder aus HPL bzw. Harzverbund ohne Verlust des Wasserschutzes gebohrt werden.

Eine Liste möglicher Hersteller finden Sie in Anhang 3.

7 Befestigung der Schilder

Die Aufhängung des Schildes hat an den markierten Bohrpunkten zu erfolgen. Weitere Bohrungen sind nicht zulässig. Alternativ kann das Schild ohne Bohrungen seitlich jeweils in einer Nut an zwei Pfosten befestigt werden.

8 Bestehende Lehrpfade

Laut Beschluss des Naturparkvorstands ist für bestehende Lehrpfade eine Mischung von Holztafeln und gedruckten Schildern möglich. Dies kann notwendig sein, wenn einzelne Tafeln kaputt sind und ersetzt werden müssen. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass der gesamte Lehrpfad innerhalb von maximal 5 Jahren auf gedruckte Schilder umgestellt werden muss.

Die Förderfähigkeit muss abhängig von der Zweckbindungsfrist und weiteren Einschränkungen gesondert geprüft werden.

Anhang 1:

Grafiker

Oliver Melzer, Offenbach (Tel. 069-98190956, illu@olivermelzer.de)

Henn+Bauer, Limbach (Tel. 06287-925880, druckerei@henn-bauer.de)

Leinberger, Aglasterhausen (Tel. 0800-5376654, info@leinberger.de)

Pk-Verlag, Freiamt (Tel. 07645-913011, info@klueber-repro-verlag.de)

SchreiberGrimm, Buchen (Tel. 06281-565880, info@schreibergrimm.com)

Geigenmüller-Buchweitz, Filderstadt (Tel. 07158-64294, info@geigenmueller-buchweitz.de)

Formgeflecht, Leimen (Tel. 06224-8299878, info@formgeflecht.de)

Anhang 2:

Illustrationen

Gabriele Henn, Eberbach (Tel. 06271-7634, gabelehenn@gmail.com)

Oliver Melzer, Offenbach (Tel. 069-98190956, illu@olivermelzer.de)

Jutta Sailer-Paysan, Stuttgart (Tel. 0711-8892524, jutta.sailer@t-online.de)

Karten

<http://www.openstreetmap.de/>

Anhang 3:

Material

Pk-Verlag, Freiamt (Tel. 07645-913011, info@klueber-repro-verlag.de)

HPL-Forum, Lampertheim (Tel. 06241-9725290, info@hplforum.de)

Unires, Wächtersbach (Tel. 03212-1001265587, info@unires.de)

Holtenuer Verlag, Kiel (Tel. 0431-3286480, info@holtenuer-verlag.de)

Presswerk Mainleus GmbH, Mainleus (Tel. 09229-974433, vk@dekorplatten.de)

Anlage 1:

Templates für Schilder

Manual

Anlage 2:

Wort-Bild-Marke

Handbuch zur Verwendung der Wort-Bild-Marke